



Fortinet und Spirent geben Ergebnisse der FortiGate-3810D-Performance-Tests bekannt

Erste 100GbE Data-Center-Firewall wurde mit Spirent TestCenter und Avalanche getestet

Neue Anwendungen und gestiegenes Datenvolumen treiben die Bandbreitenanforderungen der Netzwerkinfrastrukturen in die Höhe. Für derartig gestiegene Volumina reicht der 10Gbps-Ethernet-Standard kaum mehr aus. Sie verlangen nach Bandbreiten von 100GbE und darüber hinaus. Das FortiGate-3810D wurde für 10X-Performance entwickelt, der schnellsten derzeit verfügbaren.

Die Spirent-Testergebnisse bestätigen die hohe Performance und Skalierbarkeit des FortiGate-3810D. Sie übertrifft den Messungen zufolge alle anderen verfügbaren 3U-Firewalls auf dem Markt.

Die Tests mit den Spirent-Systemen zeigten, dass das Fortigate-3810D mit sechs 100 GbE-Ports einen durchgängigen TCP-Durchsatz (Transmission Control Protocol) von 292 Gbps und einen UDP-Durchsatz (User Datagram Protocol) von 317 Gbps ohne Paketverluste bei einer Paketgröße von 512 Bytes leistet. Die Appliance erreichte zudem Latenzzeiten von 4,23 Mikroskunden unter Vollast. Es waren keine Performance-Einbußen zwischen IPv4- und IPv6-Traffic zu erkennen. Andere Testergebnisse ergaben, dass das FortiGate-3810D mehr als 100 Millionen gleichzeitige Sessions sowie eine Rate von 550.000 neuen Verbindungen pro Sekunde erreicht.

Mit diesen Ergebnissen werden die Leistungsanforderungen gegenwärtiger Unternehmens- und Rechenzentrumsnetze erfüllt. Sie entstehen durch das steigende Datenvolumen resultierend aus Rich-Multimedia-Angeboten, dem Trend zur Rechenzentrumskonsolidierung, der Verbreitung von smarten Mobilgeräten oder Branchen- sowie Behördenregelungen wie "Roam like at Home" in Europa.

Der UDP-Durchsatztest wurde mittels Spirent TestCenter durchgeführt, das als Traffic-Injector für vier 100 GbE-Ports diente. Die Tests wurden mit einem Mix aus verschiedenen Paketen ausgeführt und zeigten ein Ergebnis von 231 Millionen Paketen pro Sekunde. Die erzeugte Verzögerung durch das FortiGate-3810D lag bei minimalen 4,23 Mikroskunden für 64-Byte-Pakete ohne Paketverluste.

Der TCP-Durchsatztest wurde mittels Spirent Avalanche als Application-Traffic-Generator für sechs 100GbE-Ports vorgenommen. Er zeigte einen Anwendungsdatendurchsatz von 292 Gbps entsprechend dem ungefähren Äquivalent von 8 x 40 Gbps Line-Rate-L2-Ethernet. Als Teil des vollständigen Performance-Tests wurde von Avalanche eine maximale TCP-Verbindungsrate von 550.000 neuen Connections pro Sekunde ermittelt sowie der Support von insgesamt 100 Millionen offenen Verbindungen.

"Das Spirent-Portfolio der Security- und Performance-Lösungen ist inzwischen zum Standard beim Testen von High-End-Produkten in komplexen Netzwerken geworden", erklärt John Weinschenk, General Manager des Application- und Security-Bereiches bei Spirent Communications. "Große Unternehmen, Service-Provider und Rechenzentren müssen ihre Werte schützen und gleichzeitig mit den Bandbreitenanforderungen Schritt halten. Der Test des FortiGate-3810D bestätigte die Zuverlässigkeit, die Performance und die Stabilität, die Kunden von einem High-End-Security-System erwarten."

"Mit der Verfügbarkeit des FortiGate-3810D ermöglicht Fortinet den Einsatz von Core-Firewalls für Organisationen mit Hochgeschwindigkeits- und großen Volumenforderungen, ohne die Performanz oder die Sicherheit zu kompromittieren", ergänzt Michael Xie, Gründer und President von Fortinet. "Das ist jetzt nicht mehr nur eine Behauptung. Durch die Nutzung der Spirent Test-Methoden und Services können wir die außergewöhnliche Leistung und Qualität des FortiGate-3810D objektiv demonstrieren, das in Bezug auf Durchsatz, Flexibilität und Sicherheit in dieser Preisklasse heute ohne Wettbewerb ist."

Die Testergebnisse bestätigen das überragende Preis-/Leistungsverhältnis. Die 100 GbE Netzwerk-Security-Appliance ist das einzige 100 GbE-Port-System der Klasse und schließt den jüngsten FortiASIC-Netzwerk-Prozessor (NP6) und den Content-Prozessor (CP8) ein, die Firewall- und VPN-Funktionen der nächsten Generation beschleunigen und Engpässe in Hochgeschwindigkeitsumgebungen eliminieren.

Die FortiGate-3810D-Appliance ist das jüngste Mitglied der FortiGate-3000-Serie. Es integriert hochperformante Firewall-Funktionen mit fortgeschrittener Gefahrenabwehr in einem Gerät, um CSPs und großen Unternehmen den Schutz ihrer Werte in einer Multi-Gigabit-Umgebung mit geringer Latenz zu ermöglichen.

Wie auch die anderen Sicherheitsgeräte von Fortinet verfügt das FortiGate-3810D über das FortiOS 5.2 Sicherheitsbetriebssystem, um eine große Bandbreite von Bedrohungen effizient zu neutralisieren, denen Netzwerke heute ausgesetzt sind.

Das Spirent TestCenter bietet Testlösungen für Netzwerke der nächsten Generation - von konventionellen Leistungstests bis hin zur rigorosen Analyse von Virtualisierung, Cloud-Computing, Mobile-Backhaul und High-Speed-Ethernet. Spirent Avalanche ermöglicht Multi-10-Gbps Kapazitäts-, Security- und Leistungstests für Netzwerkinfrastrukturen, Web-Anwendungen und Triple-Play-Services, um Quality-of-Service (QoS) und Quality-of-Experience (QoE) für die Kunden garantieren.

Der vollständige Testreport kann unter http://www.spirent.com/Ethernet_Testing/Software/Avalanche abgefordert werden.

Pressekontakt

Zonicgroup

Herr Uwe Scholz
Albrechtstr. 119
12167 Berlin

Zonicgroup.com
uscholz@Zonicgroup.com

Firmenkontakt

Spirent Communications

Herr Michael Vollert
Hanauer Str. 30
80992 München

spirent.com
Michael.Vollert@spirent.com

Spirent Communications plc ist ein weltweit führender Anbieter für Test- und Messtechnik mit einem umfassenden Produktportfolio für das Testen von Rechenzentren, Cloud-Computing-Umgebungen, High-Speed Ethernet-Netzwerken und -Services, 3G/4G-Wireless Networks und Geräten, Netzwerksicherheit sowie globaler Satellitennavigationssysteme. Weitere Informationen finden sich unter http://www.spirent.com/about-us/News_Room/About_Spirent_Communications_plc.aspx